

Projekt:

Seehafen Teichland - Sportboothafen  
Landschaftsbau und Artenschutz

Leistungsphase: 7

Mitwirkung bei der Vergabe  
Dokumentation

Projekt: Landschaftsbau  
Gesamt: Seehafen Teichland - Sportboothafen  
Landschaftsbau  
Preisspiegel  
Datum: 20.09.2021

Position	Menge / Einheit	Bieter 1	Bieter 2	Bieter 3	Ausschreibung s LV
----------	-----------------	----------	----------	----------	-----------------------

Gesamtzusammenstellung

Seehafen Teichland - Sportboothafen  
Landschaftsbau

Gewerk 10 BAUSTELLENEINRICHTUNG Abweichung %	14.657,00 -6,4	18.766,14 19,9	13.274,28 -15,2	15.653,00 0,0
Gewerk 20 BESONDERER ARTENSCHUTZ Abweichung %	4.283,57 -31,1	2.465,04 -60,4	4.542,93 -27,0	6.220,00 0,0
Gewerk 30 PFLANZ- und ANSAATARBEITEN Abweichung %	111.244,72 -54,5	118.067,56 -51,8	158.415,46 -35,3	244.729,00 0,0
Gewerk 40 PFLEGE Abweichung %	103.479,84 -17,4	99.746,36 -20,3	76.309,51 -39,1	125.207,65 0,0
Endsummen Seehafen Teichland - Sportboothafen Landschaftsbau	1 233.665,13	2 239.045,10	3 252.542,18	4 391.809,65
Summe vor Abschlag:	-40,4	-39,0	-35,5	0,0
Abweichung %:	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abschlag % jeder Ebene	0,00	0,00	0,00	0,00
Betrag Abschlag % :	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschlag Pauschal	233.665,13	239.045,10	252.542,18	391.809,65
Summe nach Abschlag:	19,0%	19,0%	19,0%	19,0%
MwSt %	44.306,37	45.418,57	47.983,01	74.443,83
MwSt-Betrag:	278.061,50	284.463,67	300.525,19	466.253,48
Summe Brutto:	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Skonto %:	0,00	0,00	0,00	0,00
Skonto-Betrag:	278.061,50	284.463,67	300.525,19	466.253,48
Summe Brutto abzüglich Skonto:				

Auftraggeber: Gemeinde Teichland, vertreten durch das Amt Peitz

Ansprechpartner: Frau Schuppan

Auftragnehmer: Subatzus & Bringmann GbR  
Büro für Baumbegutachtung und Landschaftsarchitektur

Projektleitung: Frau Grimm

---

**Projekt:** **Seehafen Teichland - Sportboothafen  
Landschaftsbau und Artenschutz**

---

**Leistungsphase: 7** **Mitwirkung bei der Vergabe  
Dokumentation**

---

**Auftraggeber:** **Gemeinde Teichland, vertreten durch das Amt Peitz**  
Schulstraße 6  
03185 Peitz

**Ansprechpartner:** Frau Schuppan

**Fachplanung:** **Subatzus & Bringmann GbR**  
**Büro für Baumbegutachtung und Landschaftsarchitektur**  
Lindenstraße 31  
01983 Dörrwalde  
Tel/Fax: (035753) 12244 / 12245  
info@subatzus-bringmann.de  
www.subatzus-bringmann.de

**Projektleitung:** Frau Grimm

**Projektleitung:**

  
Ines Grimm  
Landschaftsarchitektin

**Bearbeitung:**

  
Katja Stöckel  
Dipl.-Ing (FH) Ökologie und Umweltschutz

**Abgabedatum:** **21. September 2021**

**Änderungsdatum:**

Die Dokumentation ist Eigentum des Auftraggebers. Sie darf ohne Zustimmung des Urhebers weder veröffentlicht, noch vervielfältigt (auch nicht auszugsweise) oder für einen anderen als den vereinbarten Zweck benutzt werden. Die Weitergabe der Dokumentation an Dritte bedarf der Zustimmung des Urhebers und Auftraggebers. Ein Exemplar der Dokumentation wird beim Auftragnehmer (Urheber) hinterlegt.

## Inhaltsverzeichnis

<b><u>1</u></b>	<b><u>Niederschrift über die Öffnung der Angebote</u></b>	<b><u>4</u></b>
<b><u>2</u></b>	<b><u>Prüfung und Wertung der Angebote</u></b>	<b><u>5</u></b>
<b>2.1</b>	<b>1. Wertungsstufe</b>	<b>5</b>
2.1.1	Formale Prüfung	5
2.1.2	Rechnerische Prüfung	7
<b>2.2</b>	<b>2. Wertungsstufe</b>	<b>8</b>
2.2.1	Prüfung der Eignung	8
2.2.2	Technische Angebotsprüfung	9
<b>2.3</b>	<b>3. Wertungsstufe</b>	<b>12</b>
2.3.1	Angemessenheit der Angebotspreise	12
2.3.2	Auszuschließende Bieter	12
<b>2.4</b>	<b>4. Wertungsstufe</b>	<b>13</b>
2.4.1	Prüfung der Wirtschaftlichkeit	13
2.4.2	Vergabevorschlag	13
<b><u>3</u></b>	<b><u>Preisspiegel über alle Bieter</u></b>	<b><u>14</u></b>
<b><u>4</u></b>	<b><u>Übersicht Förderfähigkeit der Gewerke</u></b>	<b><u>15</u></b>

# 1 Niederschrift über die Öffnung der Angebote

Die Landschaftsbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung auf dem Vergabemarktplatz erfolgte am 12.08.2021.

Zum Eröffnungstermin am 08.09.2021 wurden 3 Angebote gemäß Niederschrift über die Öffnung der Angebote abgegeben.

Angebots-Nr.	Angebotssumme brutto ungeprüft	Anzahl Nebenangebote	Preisnachlass
1	278.061,50 €	-	-
2	284.463,67 €	-	-
3	297.490,42 €	-	-

## 2 Prüfung und Wertung der Angebote

### 2.1 1. Wertungsstufe

#### 2.1.1 Formale Prüfung

Die Angebote wurden hinsichtlich der Ausschlussgründe gemäß VOB/A § 16 (1) 1.-8. und auf Vollständigkeit geprüft.

#### Formale Prüfung, Teil 1

lfd. Nr. des Angebotes	1	2	3
<b>Zwingende Ausschlussgründe</b>			
VOB/A § 16 (1) 1. verspätete Abgabe des Angebots	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 2. Angebot ohne Unterschrift	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 2. Änderung der Vergabeunterlagen (VOB/A § 13 (1) 5).	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 2. Bieterertragungen nicht zweifelsfrei	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 3. Preisangaben nicht vollständig	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 4. auf Anforderung Erklärungen und Nachweise nicht vorgelegt	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 5. Wettbewerbswidrige Absprache	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 6. nicht zugelassene Nebenangebote	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 7. Nebenangebot nicht auf bes. Anlage & nicht deutlich gekennzeichnet	-	-	-
VOB/A § 16 (1) 8. vorsätzlich unzutreffende Erklärungen zu Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit	-	-	-
<b>Fakultative Ausschlussgründe</b>			
VOB/A § 16 (2) Insolvenz	-	-	-
VOB/A § 16 (2) Unternehmen in Liquidation	-	-	-
VOB/A § 16 (2) nachweislich schwere Verfehlung	-	-	-
VOB/A § 16 (2) Steuerschulden, Nichtzahlen von Abgaben u. Beiträgen zur gesetzl. Sozialversiche- rung	-	-	-
VOB/A § 16 (2) keine Anmeldung bei der BGS	-	-	-
<b>Zur weiteren Prüfung zugelassen</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

Die Angebote wurden rechtsverbindlich unterschrieben. Es wurden keine Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen. Die Preisangaben sind vollständig. Es wurden keine wettbewerbswidrigen Absprachen getätigt. Vorsätzlich unzutreffende Erklärungen zu Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit wurden nicht festgestellt.

## Formale Prüfung, Teil 2

lfd. Nr. des Angebotes	1	2	3
Vollständigkeit der vorzulegenden Unterlagen			
FB 213 Angebotsschreiben	X	X	X
FB 124 Eigenerklärungen zur Eignung oder Nachweis Präqualifikation	PQ 010.075290 124, kein Umsatz angeben	PQ-Nr. 101.003039	PQ-Nr. 010.021690
FB 221 oder 222 Preisermittlung	X (221/222) nicht ausgefüllt ► am 15.09.2021, nachgereicht	X (221)	X (221)
FB 233 NU-Leistungen	Nicht zutreffend	X (2 NAN)	Nicht zutreffend
FB 234 Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft (falls notwendig)	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
FB 235 Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen (falls zutreffend)	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
LV / Positionen mit fehlenden Angaben	Kurz-LV Bietereintragungen fehlen ► am 15.09.2021, unvollständig nachgereicht ► am 17.09.2021 nachgereicht	Kurz-LV Bietereintragungen fehlen ► am 13.09.2021, nachgereicht	Kurz-LV Lang-LV
Nebenangebote	keine	keine	keine
Unterlagen erst auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen			
FB 223 Aufgliederung EP	► am 17.09.2021 nachgereicht, unvollständig	► am 15.09.2021 nachgereicht -	-
FB 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (falls zutreffend)	Nicht zutreffend	-	Nicht zutreffend -
	das fehlende FB 221 sowie die fehlenden Bietereintragungen wurden am 10.09.21 nachgefordert und am 15.09.21 nachgereicht	die fehlenden Bietereintragungen wurden am 10.09.21 nachgefordert und am 13./15.09.21 nachgereicht	Alle Unterlagen vollständig
Zur Rechnerischen Prüfung zugelassen	X	(X)	X

Bei Bieter 1 und Bieter 2 fehlt das Leistungsverzeichnis mit Langtext und entsprechenden Bietereintragungen. Des Weiteren fehlen bei Bieter 1 die Formblätter 221/222. Die fehlenden Unterlagen wurden am 10.09.2021 nachgefordert.

**Bieter 1** reichte die Unterlagen am 15.09.2021 nicht vollständig nach. Es fehlen Bieterangaben in den Pos. 20.10.10 bis 20.10.40. Hier ist zwar der Hersteller der Produkte angegeben, jedoch nicht das konkrete Produkt bzw. der Typ. Der Bieter wurde am 15.09.2021 nochmals aufgefordert die fehlenden Angaben nachzufordern. Die Angaben wurden am 17.09.2021 nachgereicht. Damit ist das Angebot des 1. platzierten Bieters formal vollständig und wertungsfähig.

**Bieter 2** reichte die Angaben am 13.09.2021 nach. Damit ist das Angebot des 2. platzierten Bieters formal vollständig und wertungsfähig.

Die mit dem Angebot des **Bieters 3** eingereichten Unterlagen waren formal vollständig.

## 2.1.2 Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung bestätigte die Angebotssummen.

Nachlässe wurden nicht angeboten. Es ergibt sich nachfolgende Rangfolge für die Hauptangebote.

Angebots-Nr.	Angebotssumme brutto ungeprüft	Anzahl Nebenangebote	Preisnachlass	Angebotssumme brutto geprüft
1	278.061,50 €	-	-	278.061,50 €
2	284.463,67 €	-	-	284.463,67 €
3	297.490,42 €	-	-	300.525,19 €

Bei Bieter 3 ergibt sich eine Differenz zwischen geprüfter und ungeprüfter Angebotssumme. Die Angaben zwischen der GEAB-Datei und dem mit dem Angebot eingereichten gescannten Preisangebot stimmen nicht überein. Unterschiede ergeben sich im Gewerk 30. Im Gewerk 30 sind in den Positionen 30.30.90 und 30.50.80 (Verbisschutzzaun herstellen) abweichende Einheitspreise angegeben (Angebots-Scan: 20,65 €; GEAB: 16,45 €). Im gescannten Angebot fehlen die Pos. 30.70.80 bis 30.70.90 vollständig. Zudem weicht die Summe im Titel 40 Pflege sowie in der Titelizeusammenstellung ab. Die Abweichung hat keine Auswirkungen auf die Rangfolge der Bieter. Da es sich um den 3. platzierten Bieter handelt wird auf eine Aufklärung verzichtet.

## 2.2 2. Wertungsstufe

### 2.2.1 Prüfung der Eignung

Die Prüfung der Eignung der Bieter erfolgte durch Präqualifizierung oder anhand der mitgelieferten Erklärungen und Nachweise. Gemäß Bekanntmachung waren vorzulegen:

- Angaben nach VOB/A §6a (2) 1.-9.

lfd. Nr. des Angebotes	1	2	3
VOB/A § 6a (2) 1. Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre	X 01.12.2020	X 28.08.2021	X 18.02.21
VOB/A § 6a (2) 2. Referenzen vergleichbarer Anlagen der letzten 3 Geschäftsjahre	► am 15.09.2021 unvollständig nachgereicht	X	-
VOB/A § 6a (2) 3. Anzahl der Arbeitskräfte der letzten 3 Geschäftsjahre	X 02.02.2021	X 21.05.2021	X 19.02.2021
VOB/A § 6a (2) 4. Eintrag Berufsregister (Handelsregister, Handwerksrolle, etc.)	X 05.02.2021	X 11.01.2019	X 09.03.2021
VOB/A § 6a (2) 5. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde	X 02.02.2021	X 27.01.2021	X 19.02.2021
VOB/A § 6a (2) 6. Angaben zur Liquidation	X 02.02.2021	X 27.01.2021	X 19.02.2021
VOB/A § 6a (2) 7. Nachweis, dass keine schwere Verfehlung begangen wurde	X 02.02.2021	X 27.01.2021	X 19.02.2021
VOB/A § 6a (2) 8. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes	X 07.01.2020	X 27.01.2021	X 19.02.2021
VOB/A § 6a (2) 9. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft	X 26.03.21	X 21.04.2021	X 20.07.2021
Qualifikationsnachweise: Berufs- oder Studiennachweis, Fortbildungsnachweise für vorgesehenes Personal	► am 15.09.2021 nachgereicht	-	-
Bescheinigung Sozialkassen (Auf Nachforderung an den Erstplatzierten)	Unternehmen unterfällt nicht der Pflicht zur Beitragszahlung	Unternehmen unterfällt nicht der Pflicht zur Beitragszahlung	X Unternehmen unterfällt nicht der Pflicht zur Beitragszahlung
Zusätzliche Unterlagen, die nicht abgefordert waren	Freistellungsbescheinigung für Bauleistungen Handelsregisterauszug vom 11.06.2021 Nachweis Betriebspflichtversicherung, Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkassen,	Freistellungsbescheinigung für Bauleistungen	Freistellungsbescheinigung für Bauleistungen
	die Referenzen und die Qualifikationsnachweise wurden am 10.09.21 nachgefordert, die am 15.09.21 nachgereichten Unterlagen sind unvollständig	Alle Unterlagen zur Prüfung der Eignung vollständig,	Alle Unterlagen zur Prüfung der Eignung vollständig,
Zur weiteren Prüfung zugelassen	X	X	X

**Bieter 1** hat nicht alle erforderlichen Angaben zur Eignung in der Präqualifizierungsdatenbank hinterlegt. Es fehlen 3 Referenzen aus den vergangenen 5 Geschäftsjahren zu mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Leistungen (gemäß Bekanntmachung Punkt II 4.2) i. V. m. III 1.3)).

Der Bieter 1 wurde am 10.09.2021 aufgefordert, 3 Referenzen anhand des Formblatts 444 sowie Qualifikationsnachweise für das für die Ausführung vorgesehene Personal bis zum 14.09.2021 (12 Uhr) nachzureichen. Der Bieter bat um eine Fristverlängerung bis 15.09.2021. Diese wurde ihm durch die Vergabestelle gewährt. Am 15.09.2021 reichte der Bieter eine Referenzbescheinigung gemäß Formblatt 444 sowie eine Referenzliste mit 5 Referenzen ein. Des Weiteren wurden die geforderten Qualifikationsnachweise sowie weitere nicht geforderte Nachweise eingereicht. Die übergebenen 6 Referenzen entsprechen nicht, der von der Vergabestelle geforderten Form. Weiterhin fehlen Angaben zur Größenordnung der erbrachten Leistung sowie zum Leistungszeitraum. Der Eignungsnachweise konnte damit nicht vollständig erbracht werden.

Der Bieter wurde am 15.09.2021 aufgefordert die fehlenden Angaben bis zum 17.09.2021 nachzureichen. Am 17.09.2021 legte der Bieter 3 Referenzen zu vergleichbaren Leistungen vor. Allerdings fehlen in allen 3 Referenzen die Anspritzbegründung mit Hydroseeder. Es handelt sich um eine Spezialleistung, die entsprechende Fachkunde und technische Ausstattung voraussetzt. Der Bieter konnte dies auch nach mehrmaliger Aufforderung nicht entsprechend nachweisen.

Der **Bieter 2** hat alle erforderlichen Angaben zur Eignung in der Präqualifizierungsdatenbank hinterlegt. Der Bieter deckt ein breites Spektrum an Leistungen aus dem Sanierungsbergbau und der Rekultivierung ab. Dazu zählen auch Landschaftsbauarbeiten. Er verfügt über die erforderlichen technischen und wirtschaftlichen Mittel, so dass er in die engere Wahl zur Ausführung der Bauleistungen kommt.

Der **Bieter 3** hat nicht alle erforderlichen Angaben zur Eignung in der Präqualifizierungsdatenbank hinterlegt. Es fehlen ebenfalls Referenzen zu Anspritzbegründung mit Hydroseeder. Da es sich um den drittplatzierten Bieter handelt, wird auf die Nachforderung der Referenzen verzichtet.

## 2.2.2 Technische Angebotsprüfung

Mit der technischen Angebotsprüfung ist zu prüfen, ob die Angebote der Bieter die in der Leistungsbeschreibung gestellten technischen Anforderungen erfüllen.

Alle Bieter verfügen über die erforderlichen technischen und wirtschaftlichen Mittel, so dass alle in die engere Wahl zur Ausführung der Bauleistungen kommen.

Nebenangebote waren in Verbindung mit einem Hauptangebot nicht zugelassen. Kein Bieter hat ein Nebenangebot eingereicht.

An dieser Stelle wird eine Liste mit allen Bieterbeiträgen und Nachunternehmerleistungen abgebildet.

Ifd. Nr. des Angebotes		1	2	3
Pos.	Beschreibung	Eintragung		
<b>Produkteintragungen</b>				
20.10.10	Nistkasten für Vögel mittel (z.B. Meisenarten)	Hasselfeldt GmbH, Aukrug, Nistkasten R-32	Schwegler, Nisthöhle 1B 32 mm	Schwegler 1b
20.10.20	Nistkasten für Vögel mittelgroß (Starenhöhle)	Hasselfeldt GmbH, Aukrug-Nistkasten STH	Schwegler, Nisthöhle 3SV 45 mm	Schwegler 3SV
20.10.30	Nistkasten Spechthöhle	Hasselfeldt GmbH, Aukrug, Nistkasten DKST	Schwegler, Hohltaubenhöhle Nr. 4 45 mm	Schwegler Nr. 4

Ifd. Nr. des Angebotes		1	2	3
Pos.	Beschreibung	Eintragung		
20.10.40	Fledermausflachkasten (Sommerquartier)	Hasselfeldt GmbH, Aukrug, Fledermaus Spaltenkasten FSPK	Schwegler, Fledermauskasten 1 FF	Schwegler 1FF
30.30.30	Wasser- und Nährstoffspeicher mit Langzeitwirkung für <b>Sträucher</b>	Stockosorb Gefa Fabritz	Stockosorb 660 Micro	Stockosorb-Gefa
30.40.40	Wasser- und Nährstoffspeicher mit Langzeitwirkung für <b>Baumstandorte</b>	Stockosorb Gefa Fabritz	Stockosorb 660 Micro	Stockosorb-Gefa
30.50.40	Wasser- und Nährstoffspeicher mit Langzeitwirkung einbringen ( <b>tauchen</b> )	GEFA Wurzelschutzgel	Stockosorb 660 Micro	Stockosorb-Gefa
30.40.160 40.10.170 40.20.150 40.30.120 40.40.100 40.50.80	Schädlingsbekämpfung Splintkäfer	Karate Forst	Karate Forst flüssig	Fastac Forst
<b>Sonstige Eintragungen</b>				
30.10.10 30.10.20 30.10.30 30.10.40 30.10.50 30.10.60 30.10.70 30.10.80	Corylus avellana liefern und vorhalten Crataegus monogyna liefern und vorhalten Cytisus scoparius liefern und vorhalten Prunus spinosa liefern und vorhalten Rosa canina liefern und vorhalten Rosa corymbifera liefern und vorhalten Rosa rubiginosa liefern und vorhalten Rosa tomentosa liefern und vorhalten	Mitteldeutsche Baumschulen, Betrieb Ellerhoop	Forstbaumschule „Fürst Pückler“ Zeischa GmbH	Baumschule: Fürst Pückler
30.20.10 30.20.20 30.20.30 30.20.40 30.20.50 30.20.60 30.20.70 30.20.80	Acer platanoides (HSt 12-14) liefern / vorhalten Quercus petraea (HSt 12-14) liefern und vorhalten Sorbus aria (HSt 12-14) liefern und vorhalten Tilia cordata (HSt 12-14) liefern und vorhalten Tilia cordata (HSt 16-18) liefern und vorhalten Juniperus communis liefern und vorhalten Pinus sylvestris (1j.S) liefern und vorhalten Quercus petraea (1j.S) liefern und vorhalten	Mitteldeutsche Baumschulen, Betrieb Ellerhoop	Forstbaumschule „Fürst Pückler“ Zeischa GmbH	Baumschule: Baumland
30.60.70	Gehölzsaat Juniperus communis liefern	entfällt, da Pos. entfällt	entfällt, da Pos. entfällt	entfällt, da Pos. entfällt
<b>Nachunternehmerleistungen</b>				
Beweissicherung (Pos. 10.10.30)		keine	Sachverständigenbüro	keine
Heudrusch Heide aufbereiten und liefern (Pos. 30.60.80)			Nachauftragnehmer	
Anspritzbegrünung Heide (Pos. 30.60.110, 30.60.120)				

**Bieter 1**

Der Bieter hat alle Produkteintragungen vorgenommen. Die Eintragungen entsprechen nur teilweise den Anforderungen.

Die von Bieter 1 angebotenen Produkte und Verfahren entsprechen den geforderten Vorgaben im Bereich der Ersatzhabitate Vögel- und Fledermäuse (Titel 20) nur teilweise.

Pos.	Ausschreibung	Angebot Bieter 1
20.10.10	Nistkasten für Vögel mittel Fluglochweite: D 32 mm, mit Räuberschutz, vorzugsweise Holzbeton Außenmaße: ca. B 17 x H 26 x T 18 cm, (baugleich Schwegler Nisthöhle 1B)	Nistkasten R 32 aus Holzbeton als Giebel-Großraumhöhle, Außenmaße: HxBxT 25x18x29 cm, Brutraum 19x14x20 cm incl. Bügel und Aluminiumnagel
20.10.20	Nistkasten für Vögel mittelgroß (Starenhöhle) Fluglochweite: D 45 mm, mit Räuberschutz, vorzugsweise Holzbeton Außenmaße: ca. B 19 x H 28 x T 20 cm, (baugleich Schwegler Starenhöhle 3S)	STH Nistkasten für Stare & Gartenrotschwänze Staren-/Gartenrotschwanzkasten STH aus Holzbeton als Giebel-Großraumhöhle, Außenmaße: HxBxT 25x18x29 cm, Brutraum 19x14x20 cm incl. Bügel und Aluminiumnagel
20.10.30	Nistkasten Spechthöhle Fluglochweite: 80 x 90 mm, mit Räuberschutz, vorzugsweise Holzbeton Außenmaße: ca. B 25 x H 44 cm, (baugleich Raufußkauz- / Hohltaubenhöhle Nr. 4 mit Marderschutz)	DKST Nistkasten für Dohlen und Hohltaube Raufußkauz mit vorgezogenen Seitenwänden und Dach aus extrem haltbaren Platten mit Befestigung für die Baumontage, 80x120 cm
20.10.40	Fledermausflachkasten (Sommerquartier) Nach unten offenes Spaltenquartier mit eingearbeiteter Holzrückwand, vorzugsweise Holzbeton, Maße: B 27 x H 43 x T 14 cm. (baugleich Schwegler Fledermausflachkasten 1FF)	FSPK Fledermaus Spaltenkasten nach Dr. Nage Fledermausspaltenkästen aus Holzbeton, BxHxT 28x40x8 cm, incl. Bügel und Aluminiumnagel

Die benannten Produkte sind nicht vollständig baugleich mit den ausgeschriebenen Produkten. Es ergeben sich Änderungen der Maße der einzelnen Ersatzhabitate. Allerdings sind die Abweichungen gering. Trotz kleinerer Differenzen erfüllen die Produkte die Anforderungen an ein geeignetes Ersatzhabitat und sind daher als gleichwertig zu betrachten.

### Bieter 2

Der Bieter hat alle Produkteintragungen vorgenommen. Die Eintragungen entsprechen vollständig den Anforderungen.

Der Bieter benennt einen Nachauftragnehmer, der für die Positionen „Heudrusch Heide aufbereiten und liefern“ (Pos. 30.60.80) und „Anspritzbegrünung Heide“ (Pos. 30.60.110, 30.60.120) vorgesehen ist. Der Nachauftragnehmer des Bieters hat langjährige Erfahrungen im Bereich Rekultivierung und Ingenieurbiologie. Es bestehen nachweislich Erfahrungen in der Neuanlage und Renaturierung von Heidenflächen über Nassansaat und Heudrusch. Damit ist der Bieter zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistung geeignet.

### Bieter 3

Der Bieter hat alle Produkteintragungen vorgenommen. Die Eintragungen entsprechen vollständig den Anforderungen. Der Bieter 3 benennt keinen Nachauftragnehmer.

## 2.3 3. Wertungsstufe

### 2.3.1 Angemessenheit der Angebotspreise

Das vom Planungsbüro verpreiste Leistungsverzeichnis liegt mit 67% über dem Angebotspreis vom Bieter 1. Der Abstand zum zweitplatzierten Bieter beträgt allerdings lediglich 2,3 %. Dies legt die Vermutung nahe, dass beide Bieter ein unangemessen niedriges Angebot abgegeben haben. Daher wurden beide Bieter am 14.09.2021 aufgefordert, ausgewählte Einheitspreise anhand des Formblattes 223 aufzuklären und die Auskömmlichkeit des Gesamtangebotes zu bestätigen.

#### Bieter 1:

Der Bieter 1 reichte die Aufklärung der Einheitspreise über das Formblatt 223 sowie eine Bestätigung der Auskömmlichkeit seiner Kalkulation am 17.09.2021 über den Vergabemarktplatz Brandenburg ein. Im Formblatt 223 fehlen 6 Positionen, die auch aufzuklären gewesen wären (Pos. 20.20.10; 20.20.40; 30.30.10; 30.60.40; 30.60.110; 30.60.120). Somit ist der Preisansatz für diese Positionen nicht prüfbar. Die Prüfung der Kalkulation ergab für die restlichen 6 aufgeklärten Positionen eine auskömmliche Kalkulation, trotz eines teilweise sehr niedrigen Preisansatzes.

#### Bieter 2:

Bieter 2 reichte die Aufklärung der Einheitspreise über das Formblatt 223 sowie eine Bestätigung der Auskömmlichkeit seiner Kalkulation am 15.09.2021 über den Vergabemarktplatz Brandenburg ein. Trotz des sehr günstigen Angebotes ergab die Prüfung der Kalkulation, dass der Bieter ein auskömmliches Angebot abgegeben hat.

Bieter 2 hat mit 284.463,67 € brutto das zweitwirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Differenz zum 1. Platzierten Bieter beträgt lediglich 2,30 %. Das Angebot liegt mit 65,38 % deutlich unter dem verpreisten LV.

#### verpreistes Leistungsverzeichnis des Planungsbüros

Die hohe Differenz zwischen der Kostenberechnung und der Ausschreibungspreise kann mit zwei Aspekten begründet werden. Zum einen handelt es sich bei einem großen Teil der ausgeschriebenen Leistung um großflächige Arbeiten, die weitgehend mit Maschineneinsatz auf gut zugänglichem Gelände möglich sind. Es können daher geringere Zeitansätze und weniger Lohnkosten kalkuliert werden.

Zum anderen ist ein deutlicher Rückgang der öffentlichen Ausschreibungen spürbar, die mit der aktuellen Wirtschaftslage und der seit März 2020 andauernden Corona-Pandemie begründet werden kann. Große öffentliche Aufträge im Sanierungsbergbau werden nur noch selten ausgeschrieben. Dies hinterlässt eine Lücke im Auftragsvolumen einiger Baufirmen. Dadurch ist die Auslastung nicht so hoch, wie in den vergangenen Jahren. Die Firmen gehen dazu über, günstigere Preise anzubieten.

### 2.3.2 Auszuschließende Bieter

Der **Bieter-Nr. 1** kam dem Aufklärungsersuchen der Vergabestelle wiederholt nicht vollständig nach. Der Bieter-Nr. 1 kam der Aufklärung der Einheitspreise über das Formblatt 223 nur zum Teil nach. Des Weiteren sind die eingereichten Referenzen als Eignungsnachweis nicht ausreichend.

**Aufgrund des fehlenden Nachweises der fachlichen Eignung und des nicht Entsprechens des Aufklärungsersuchens der Vergabestelle wird der Bieter-Nr. 1 von der weiteren Wertung ausgeschlossen.**

**Nach der technischen Prüfung verbleiben 2 Bieter in der Wertung.**

## 2.4 4. Wertungsstufe

### 2.4.1 Prüfung der Wirtschaftlichkeit

Alle Bieter verfügen über die erforderlichen technischen und wirtschaftlichen Mittel, so dass alle zur Ausführung der Bauleistungen befähigt sind.

Nach der technischen Angebotsprüfung verbleiben 2 Bieter in der Wertung. Die die Reihenfolge der rechnerischen Angebotsprüfung ändert sich dadurch wie folgt:

Rang	Bieter	HA/NA	geprüfte Angebotssumme (brutto) einschl. Nachlass	
1	2	HA	284.463,67 €	102,30 %
2	3	HA	300.525,19 €	108,10 %

### 2.4.2 Vergabevorschlag

Nach eingehender Prüfung und Wertung der Angebote hinsichtlich der Wertungsstufen wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Hauptangebot des

Bieters: **Nr. 2**  
 Bruttoangebotssumme: **284.463,67 €**

zu erteilen.

Der Bieter erscheint hinsichtlich der erforderlichen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit als geeignet für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten. Sein Angebot lässt unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte eine einwandfreie Ausführung der Arbeiten erwarten.

Der mit der Prüfung und Wertung des Angebotes Beauftragte erklärt, dass die vorgenannten Angaben sorgfältig, vollständig und frei von subjektiven Einflüssen erarbeitet wurden.

Dörrwalde, am 21.09.2021

  
 Ines Grimm  
 Landschaftsarchitektin

  
 Katja Stöckel  
 Dipl.-Ing (FH) Ökologie und Umweltschutz

### **3 Preisspiegel über alle Bieter**

## 4 Übersicht Förderfähigkeit der Gewerke

### Bieter 2

Gewerk		Netto-Summe	Brutto-Summe	Förderung	
10	Baustelleneinrichtung	18.766,14 €	22.331,71 €	100 %	
20	Besonderer Artenschutz	2.465,04 €	2.933,40 €	100 %	
30	Pflanz- und Ansaatarbeiten	118.067,56 €	140.500,40 €	100 %	
40	Pflege	99.746,36 €	118.698,17 €	21,65 %	
	10	Fertigstellungspflege	21.591,44 €	25.693,81 €	100 %
	20	1. Jahr Entwicklungspflege	6.798,66 €	8.090,41 €	0 %
	30	2. Jahr Entwicklungspflege	31.836,13 €	37.884,99 €	0 %
	40	3. Jahr Entwicklungspflege	5.465,76 €	6.504,25 €	0 %
	50	4. Jahr Entwicklungspflege	34.054,37 €	40.524,70 €	0 %